

Van Swieten Saal der MedUni Wien. Van-Swieten-Gasse 1a. 1090 Wien





Stärkung der Resilienz von Behandelnden im Rahmen der COVID-19-Pandemie zur Sicherung der Leistungsfähigkeit des Gesundheitswesens

Der Begriff "Second Victim" beschreibt eine an der

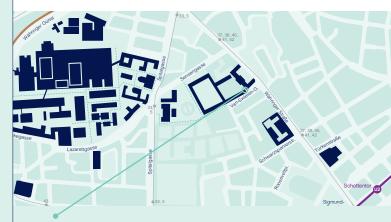
PatientenInnenversorgung beteiligte Person, die durch eine außergewöhnliche Situation in der PatientInnenversorgung selbst traumatisiert wird. Dieses in der Öffentlichkeit noch weitgehend unbekannte, aber weit verbreitete Phänomen, wird durch die COVID-19-Pandemie verschärft und birgt das Risiko, Gesundheitssysteme durch eine ausgeprägte psychische Überlastung der Behandelnden zusätzlich unter Druck zu setzen. Dies stellt sowohl für die PatientInnen als auch für die MitarbeiterInnensicherheit eine ernstzunehmende Gefahr dar.

Ziel des Aktionstages ist es, einerseits für das Phänomen zu sensibilisieren und andererseits konkrete Projekte vor den Vorhang zu holen und Good-Practice-Beispiele sowie praktische Hilfestellungen aufzuzeigen.

Anmeldung unter: anna.teufel@plattformpatientensicherheit.at

Bitte geben Sie bei der Anmeldung bekannt, ob Sie vor Ort oder online dabei sein möchten. Der Link für die Online-Teilnahme wird ca. 24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn per E-Mail versendet.

Der Aktionstag wird als Hybridveranstaltung mit limitierter TeilnehmerInnenzahl geplant. Bitte beachten Sie, dass während der Veranstaltung eine FFP2-Maske zu tragen ist.



Van Swieten Saal der MedUni Wien Van-Swieten-Gasse 1a. 1090 Wien

In Kooperation mit







Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie ausdrücklich zu, dass während der Tagung Fotos von Ihnen erstellt werden. Sie sind damit einverstanden, dass dieses Fotomaterial in den Medien der Plattform Patientensicherheit, des Vereins Second Victim, der Medizinischen Universität Wien und dem Wiener Gesundheitsverbund verarbeitet und veröffentlicht werden darf. Dieses Einverständnis kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden. Die Veranstaltung wird aufgezeichnet und im Anschluss im Mitgliederbereich des Vereins Second Victim und dem Intranet des Wiener Gesundheitsverbunds zur Verfügung stehen.

Programm

Eröffnung

Markus Müller, Medizinische Universität Wien Evelvn Kölldorfer-Leitgeb, Wiener Gesundheitsverbund Eva Potura, Verein Second Victim Brigitte Ettl. Plattform Patientensicherheit

Moderation Gudrun Steininger, Wiener Gesundheitsverbund, Klinik Hietzing

Das Second Victim Phänomen (Video)

Reinhard Strametz. Wiesbaden Institute for Healthcare Economics and Patient Safety, Hochschule RheinMain

Stressmanagement in medizinischen Akutsituationen

Patrick Mocker. Stresstrainer

Stärkung von Körper, Geist und Seele -Tipps für den Alltag

Angelika Amanshauser, Gesundheitsmediation und Intensivberaterin

Pause

Kollegiale Hilfe (KoHi)

Angelika Flynn, Wiener Gesundheitsverbund, Klinik Hietzing

Kollegiale Unterstützung an der Klinik Floridsdorf bei akuten Krisen

Karin Figl und Astrid Schlesier, Wiener Gesundheitsverbund. Klinik Floridsdorf

Initiative wecare - Psychosoziale Krisenbegleitung in den tirol kliniken

Manuela Sax, tirol kliniken

Psychologische Hilfe in Krisen für alle Mitarbeiter-Innen des Wiener Gesundheitsverbunds

Elisabeth Gerlich-Kretzer. Wiener Gesundheitsverbund. Psychologische Beratungsstelle

Kollegenhilfe - ist das Peersystem noch zeitgemäß?

Cornel Binder-Krieglstein, Notfallpsychologe diverser Einsatzorganisationen in Österreich

Management akuter und chronischer Stresssituationen im Gesundheitsberuf mit Praxisbeispielen

Caroline Kunz, Praxis für integrative Medizin und Psychotherapie

Pause

Betroffenensicht

Daniel Landau, Initiator von #yeswecare, gibt Betroffenen eine Stimme: Zitate und Lesung aus dem Buch "Don't let me down" von Günter Valda

Podiumsdiskussion

Michael Binder (angefragt), Wiener Gesundheits-

Flisabeth Gerlich-Kretzer, Wiener Gesundheitsverbund, Psychologische Beratungsstelle Elke Harzhauser. Wiener Gesundheitsverbund. Klinik Hietzing

Elisabeth Potzmann. ÖGKV

Katharina Reich, Bundesministerium für Soziales. Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz Barbara Sitter, Verein Second Victim Thomas Wochele-Thoma. Caritas der Erzdiözese Wien

Moderation Brigitte Ettl, Plattform Patientensicherheit

Dank und Verabschiedung

Eva Potura, Verein Second Victim und Brigitte Ettl, Plattform Patientensicherheit



OAK: Für diese Veranstattung
DFP 6 DFP-Punkte angerechnet. ÖÄK: Für diese Veranstaltung werden

ÖGKV: Die Teilnahmebestätigung kann beim ÖGKV eingereicht werden.

MTD-Berufe: Die Teilnahmebestätigung kann im Rahmen eines Antrages auf das MTD-CPD-Zertifikat bei Ihrem Berufsverband eingereicht werden.